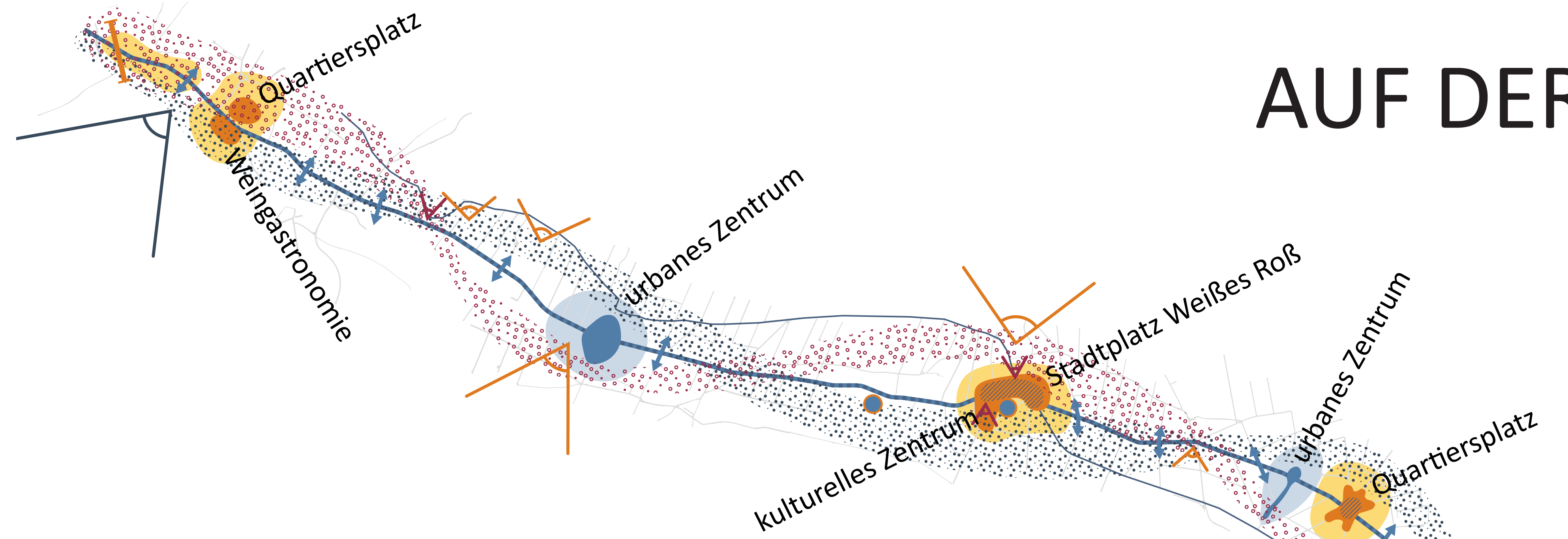


# SINNESWANDEL

## AUF DER MEISSNER STRASSE

### KONZEPT



### Ausgangssituation

Die Meißner Straße, Hauptverkehrsstraße von Radebeul, ist heute eine Durchgangsstraße, die zwischen Coswig und Dresden als Staatsstraße S 82 von überregionaler Bedeutung verläuft. Neun Kilometer Straßenraum verlangen nach einer Intervention. Dabei geht es nicht darum, den Raum rein ästhetisch zu verschönern. Damit die Meißner Straße an Qualität gewinnt, ist es nötig, ihre Funktion fundamental neu zu denken – nicht aus der Perspektive des Verkehrsflusses, der Durchfahrenden, sondern mit Fokus auf das soziale Gewebe Radebeuls. Die Meißner Straße soll künftig nicht nur trennender Verkehrsraum sein, sondern ein Ort, der Radebeul und seine Bewohner:innen zusammenbringt. Abgase und Verkehrslärm machen Platz für ein intensives Erleben und Genießen mit allen fünf Sinnen.

### Herangehensweise

Ausgehend von Radebeul als Genusstadt soll die Meißner Straße weiterentwickelt werden. Allerdings soll sie ihre Besucher:innen auf Ebene aller fünf Sinne ansprechen, sowie Sinn stiften und sinnvoll-funktional durch die Stadt und in eine nachhaltige Zukunft führen. Maßnahmen aus dem Dreiklang *sinnlich – sinnstiftend – sinnvoll* werden aber nicht einfach pauschal über die Meißner Straße gestülpt, sondern aus ihren spezifischen räumlichen Gegebenheiten entwickelt. Zu diesen zählen die unterschiedlichen Teilräume mit verschiedenen Funktionen und Atmosphären. Ziel der geplanten Transformation ist es, in den vier identifizierten Aktionsräumen zentrale Orte mit Strahlkraft für ihre Umgebung und ganz Radebeul zu entwickeln. Dazu gehören die beiden Zentren Kötzschenbroda und Hauptstraße mit Versorgungsfunktion und die Bereiche um das Weiße Roß, Zitzschewig und den Sternplatz als zukünftig identitäts- und gemeinschaftsstiftende Stadt- und Quartiersplätze. Die heutigen Charakteristiken dieser Orte werden gestärkt und der Bereich Weißes Roß besetzt die bislang blasse Mitte Radebeuls mit Kultur, Sozialem und Genuss – die Lebensader Radebeuls bekommt ein pulsierendes Herz.

Auf ganzer Länge werden außerdem *must haves* in die Straße eingeschrieben: sichere und barrierefreie Rad- und Fußwege, Entsiegelung und Neupflanzungen von Straßenbäumen.

### Sinneswandel

Die Analyse zeigt, dass die Meißner Straße mit vielen Potentialen aufwartet. Voraussetzung für das Genießen, das bewusste Erleben und das gemeinschaftliche Zusammenkommen ist es ist es aber, dass unsere Sinne nicht überflutet werden, das Sinnliche nicht übertönt wird und das Genießen und Zusammenkommen überhaupt Raum hat. Dieser Raum wird durch den Sinneswandel auf der Meißner Straße geschaffen, welche die Bewohner:innen und Gäste Radebeuls nun sinnlich erlebbar, sinnvoll nutzbar und gestaltet und sinnstiftend empfängt.

### SINNLICH mehr als Genuss

- Blickachsen
- Restaurants und Cafés
- Obst-, Gemüse-, Weinanbau
- Naturgeräusche, Ruhe
- Abgase und Verkehrslärm
- Düfte und spannende Gerüche
- Bewegung und Körpergefühl
- Kühle und Schatten
- Hitze

### SINNSTIFTEND Identität und Gemeinschaft

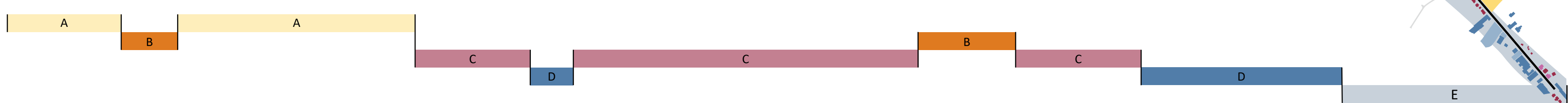
### SINNVOLL funktional und ökologisch

- funktionelle Schwerpunkte
- fehlende Querungen
- fehlende Radverkehrsinfrastruktur
- fehlende Fußverkehrsinfrastruktur
- ÖPNV-Haltestellen
- ÖPNV-Haltestellen mit schlechter Taktung
- Erreichbarkeit der S-Bahn-Haltestellen
- Gebäude mit funktionaler Nutzung

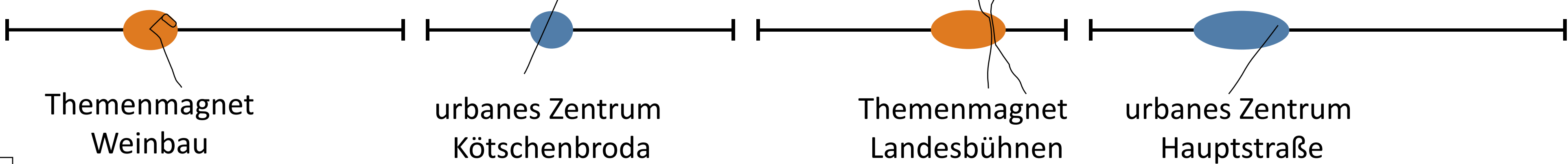
### TYOLOGIEN UND VERBINDUNGEN



### RAUMFUNKTIONEN UND RYTHMUS



### AKTIONSRÄUME



- zentrale Räume mit Strahlkraft in die Umgebung
- sinnlich erlebbare Meißner Straße
- klimaresiliente und ökologische Meißner Straße
- Verkehrssicherheit durch Rad- und Gehwege, Begegnungsräume und Querungen
- neue städtebauliche Dominanten u.a. mit Nachbarschaftszentrum, Co-Working-Space, Bibliothek und Studierendenwohnheim
- identitätsstiftende Stadteingänge
- Anbindung identitätsstiftender Orte und Landschaftsräume an die Meißner Straße

- Typologie offene Bauweise, freistehend
- Typologie offene Bauweise, straßenständig
- Typologie geschlossene Bauweise, zurückgesetzt
- Typologie geschlossene Bauweise, straßenständig
- Typologie Gewerbe
- Typologie Parkplätze
- Typologie besondere Gebäude
- Typologie Acker/Garten
- Typologie Wald/Park

- Raumfunktionen**
- A grüner Transitraum, geprägt durch Acker, Weinbau und Industrie
- B Erlebnisraum mit heterogener Bauung und sichtbarem, thematischen Schwerpunkt (Weinlokal, Landesbühnen, Schmalspurbahn)
- C grüner Transitraum, geprägt durch private Grünräume (sichtbar: Gärten, Hecken, Mauern, Villen)
- D urbanes Zentrum mit Versorgungs- und Begegnungsfunktion, geprägt durch heterogene und stärker geschlossene, straßenstärkere Bauung
- E durch Industrie und Gewerbe geprägter, funktionaler Transitraum

**Bereiche (1-10)**

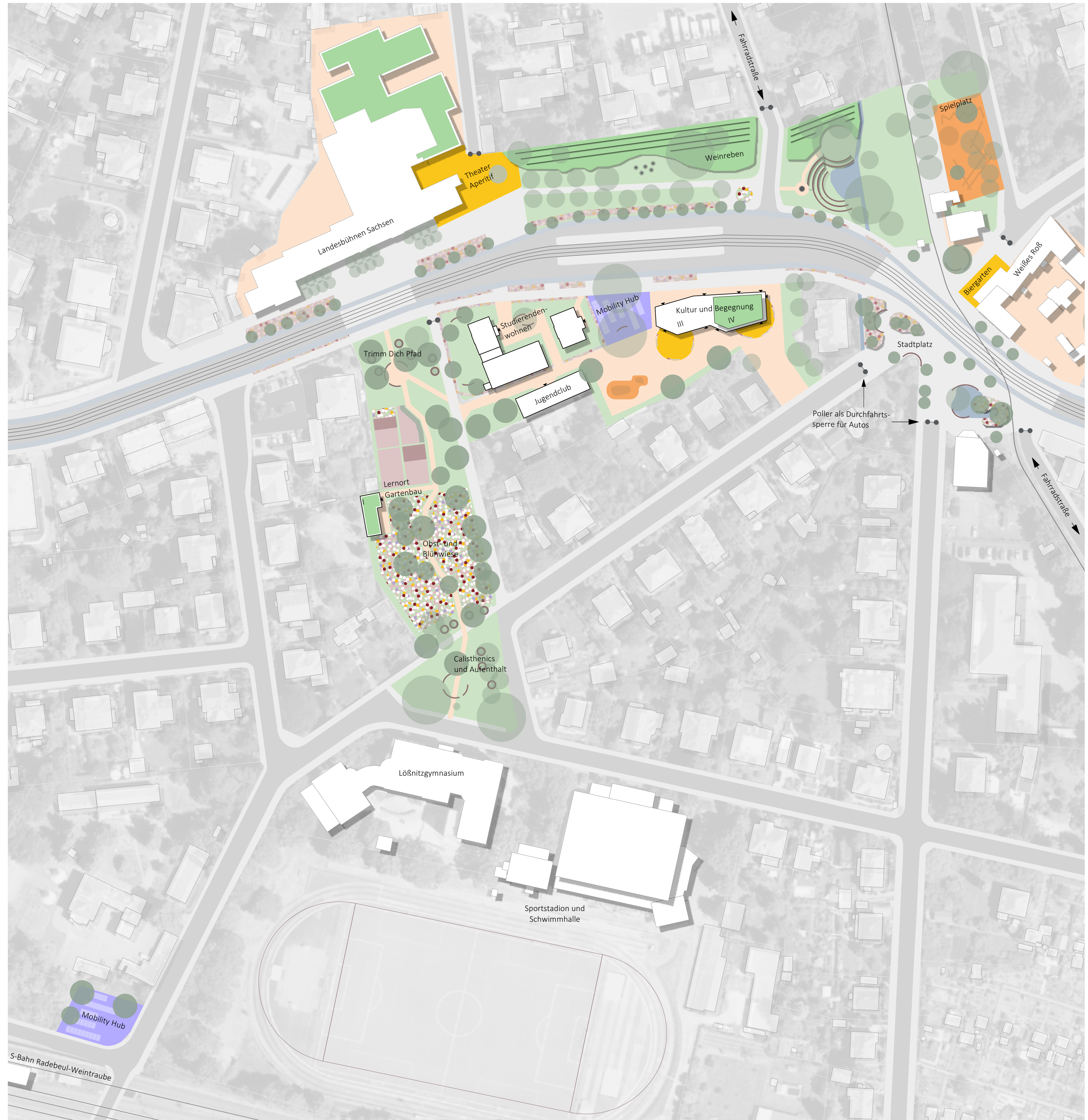
- Landwirtschaft und Weinbau
- heterogen und/oder dicht bebaut
- lockeres Wohnen, Privatheit
- Gewerbe
- wichtige Nord-Süd-Verbindungen

**Skala:** 0 500 1000 m N

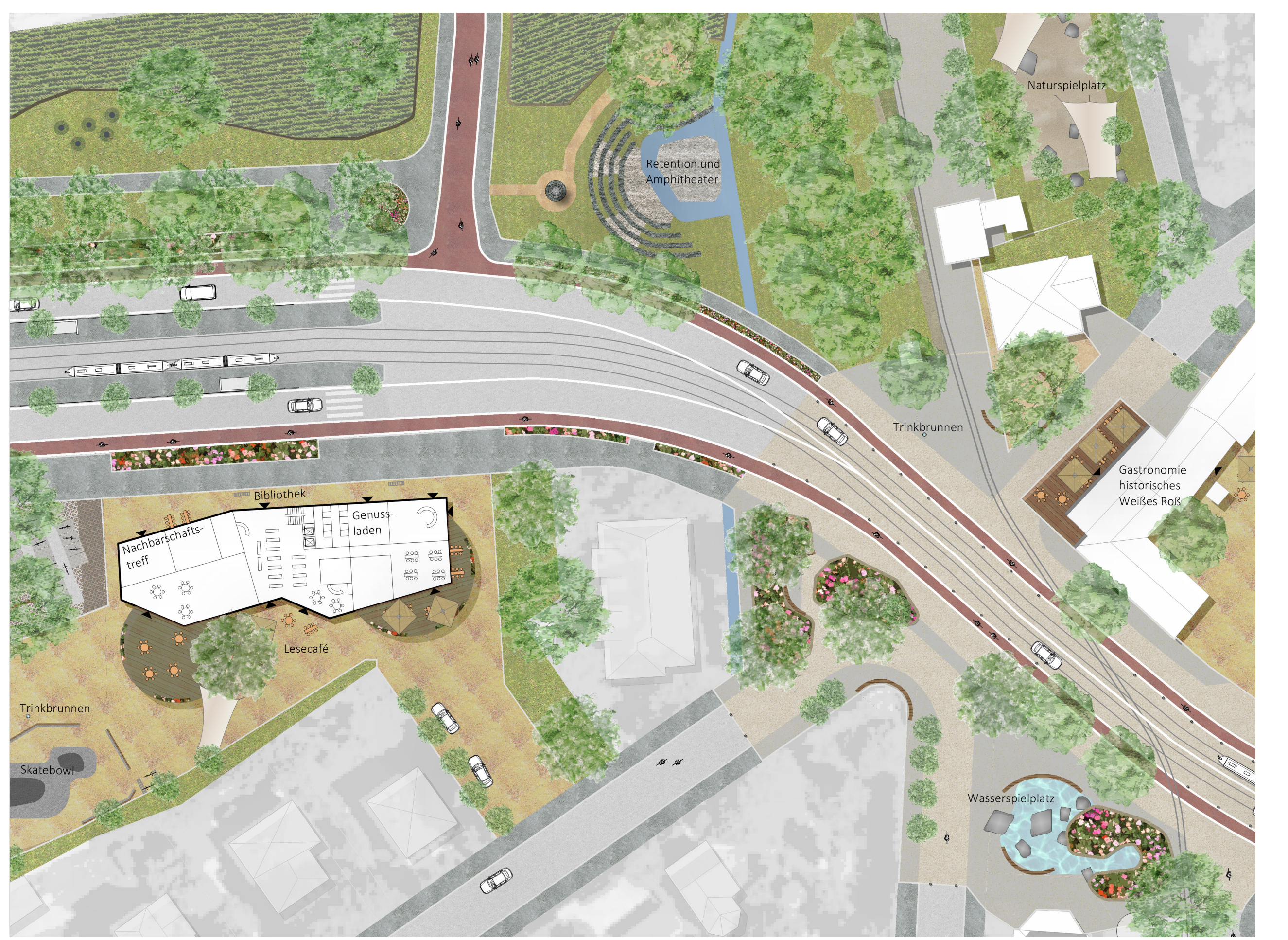
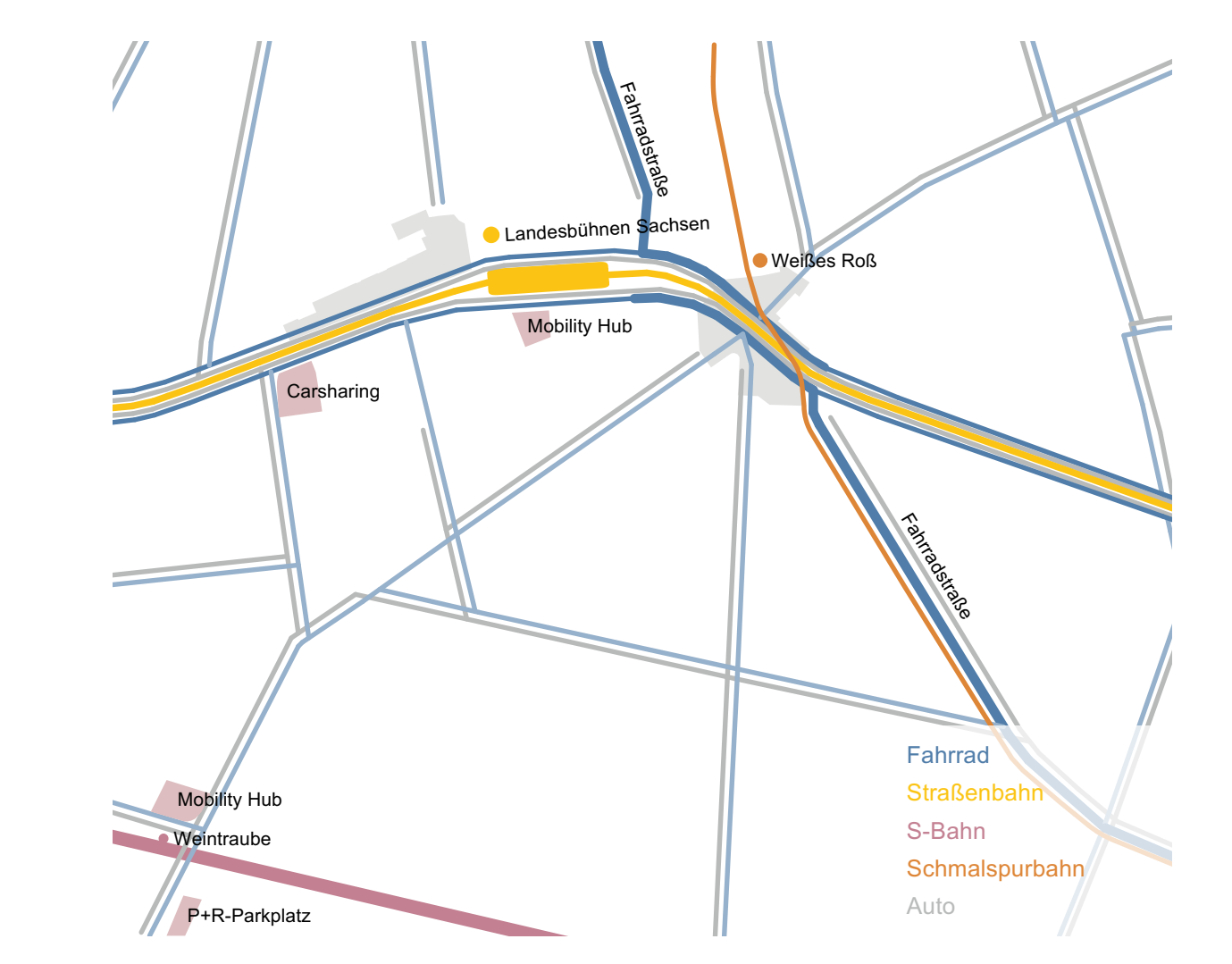
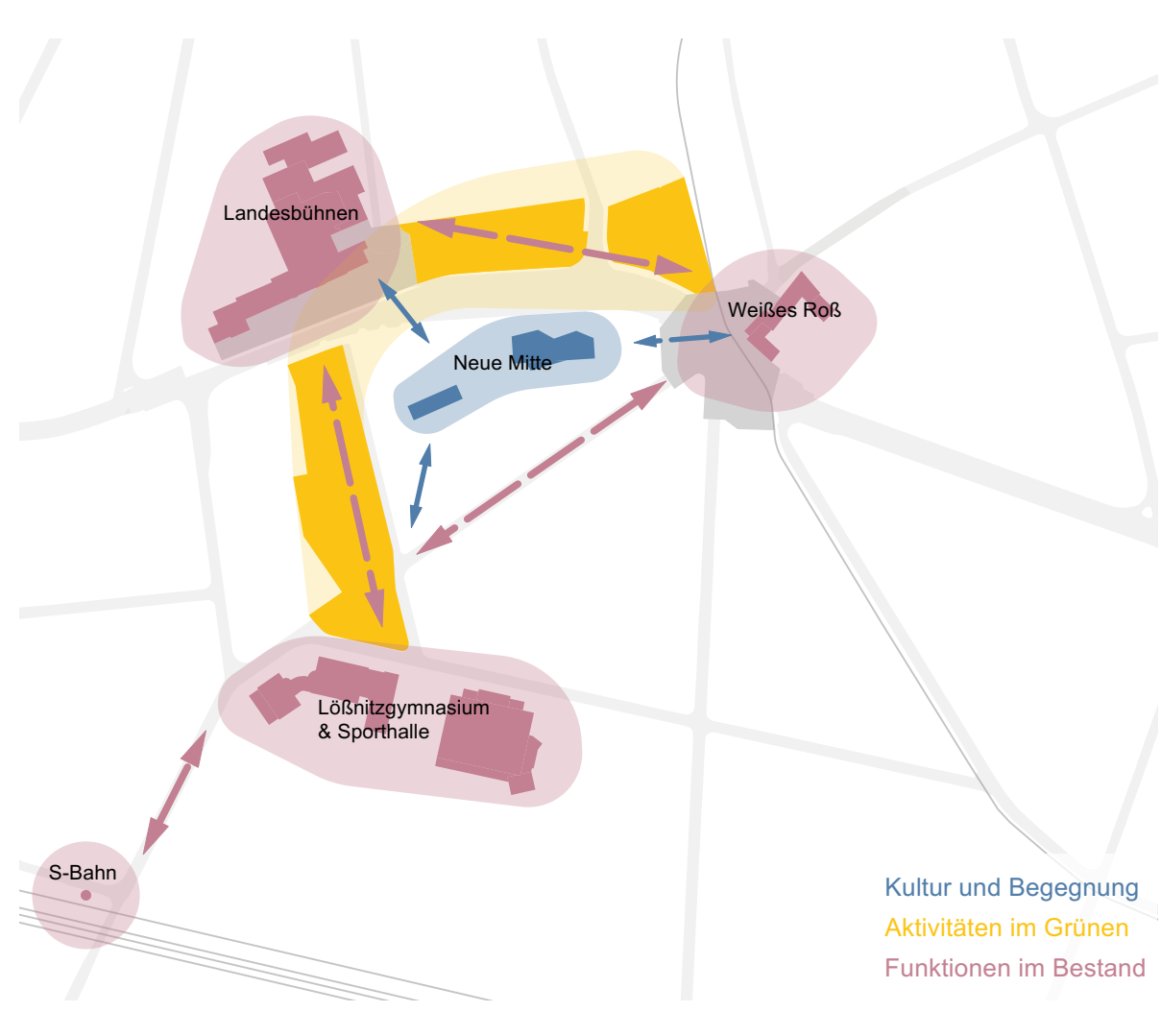
# HANDLUNGSFELDER UND -RÄUME



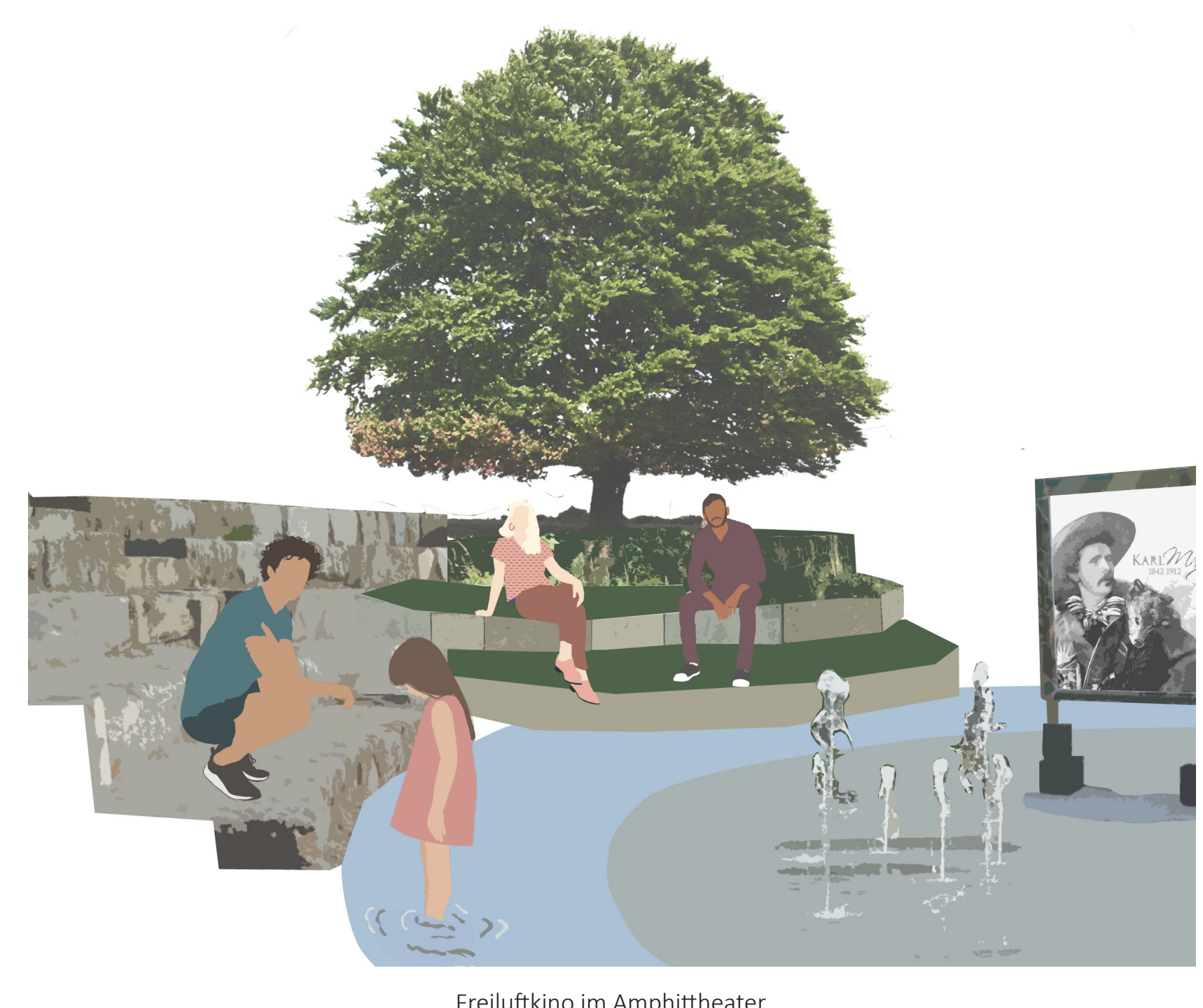
# STADTPLATZ WEISSES ROSS



Stadtplatz Weißes Ross mit Wasserspielplatz



Kulturzentrum mit Genussladen und LeseCafe



Freiluftkino im Amphitheater

## Radebeul bekommt Herzklopfen

Für den Vertiefungsbereich wurde der historisch gewachsene Knotenpunkt am Weißen Ross gewählt – heute mit Ausnahme der Landesbühnen ein vergessener Ort. Durch die Schaffung neuer gastronomischer, kultureller und sozialer Angebote und einer Transformation des öffentlichen Raums entsteht ein Begegnungsraum, der auf die gesamte Meißner Straße ausstrahlt. Fortan passiert niemand unbewusst Radebeuls Mitte.

Ein neuer Stadtplatz erstreckt sich über die Meißner Straße hinweg und bildet ein starkes Nord-Süd-Pendant zur Ost-West-Orientierung der Straße. Die atmosphärische Verwebung führt ganz selbstverständlich dazu, dass alle Verkehrsteilnehmende Rücksicht aufeinander nehmen. Ein Wasserspielplatz verkürzt die Wartezeit auf die nächste Schmalspurbahn und kühlt im Sommer.

Radebeul erhält mit der neuen lokal geführten Gaststätte Weißes Ross ein Stück Geschichte und Identität zurück. Nach dem Theaterbesuch steht außer Frage, wo man sich trifft. In der Retentionsfläche am Lößnitzbach macht ein Amphitheater eine Auszeit vom Alltag, Freiluftkino und Lesungen möglich.

Eine neue städtebauliche Dominante bildet eine klare Raumkante und fasst künftig den großzügigen offenen Verkehrs- und Freiraum. Ein Genussladen mit Produkten aus Radebeuler Erzeugung und eine Bibliothek mit LeseCafe und Arbeitsplätzen ziehen Besucher:innen und Radebeuler:innen gleichermaßen an.

Die Radebeuler Jugendarbeit findet neue, zentrale Räumlichkeiten im Bestand und knüpft mit beratenden und integrativen Angeboten an Sport- und Bildungsangebote im Umfeld an. In den Außenbereichen entstehen Nischen und diverse kostenlose Sportangebote für Jugendliche.

Junge Köpfe tragen Semester für Semester neue Ideen nach Radebeul. Sie pendeln vom nahe gelegenen S-Bahnhof Radebeul Weintraube nach Dresden zur Uni und unterstützen die lokalen Unternehmen als Werkstudierende und in Zukunft als Fachkräfte.



BuchIllustration 2020: People Illustration, Verifiglar - www.baharce.net/buchillustration; Vektorgrafiken: galmoma79/shutterstock.com; Equidina/shutterstock.com; Michael Santsa/shutterstock.com; VectorFair/shutterstock.com; Vector Tradition/shutterstock.com; Pngimgydrwing.com; Trees - Verifiglar - https://pngimgydrwing.com/trees; Cloud-illustrationen: Anas Simaan/shutterstock.com; Esterfana Quaveido/studioalternativi.com; Mond/studioalternativi.com; Nasta M./studioalternativi.com; RIGA Illustrationen/studioalternativi.com; Victoria Leitner /studioalternativi.com